

# BUCHSER BOTE

INFORMATIONEN  
AUS DER GEMEINDE



2/2023

# Baustoffe

aus der Region



Beton | Kies | Sand | Recyclingbaustoffe

Betonwerk Buchs  
Verkauf, T 062 832 30 03  
[aare-kies.ch](http://aare-kies.ch) | [aarebeton.ch](http://aarebeton.ch)

**AAREKIES** ///  
A CRH COMPANY

**BETON**  
AARE AARAU

**schwimmbad**  
suhr  
buchs  
gränichen

Neuer Badiweg 1  
5034 Suhr  
Tel. 062 842 46 69  
Fax 062 843 06 91  
[schwimmbad@suhr.ch](mailto:schwimmbad@suhr.ch)  
[www.schwimmbad-suhr.ch](http://www.schwimmbad-suhr.ch)

**Öffnungszeiten**  
29. April bis 10. September  
von 8.00 bis 20.00 Uhr  
8. Juli bis 13. August (Ferien)  
von 8.00 bis 21.00 Uhr  
Bei schlechtem Wetter ist das  
Bad von 8.00 bis 13.00 Uhr  
geöffnet.  
Infos unter [schwimmbad-suhr.ch](http://schwimmbad-suhr.ch)  
oder per Telefon.

## Sommer-Saison 2023

**29. April bis 10. September**

Vorverkauf der Abos an der Badikasse schon ab dem  
17. April 2023 werktags von 10.00 bis 16.00 Uhr!

**Das Familienbad für Jung und Alt bietet für alle etwas:**

- grosse Rutschbahn
- Grill/Feuerstelle
- Spielplatz
- grosszügige Liegewiese
- Ping-Pong
- Beachvolleyball
- Aqua-Fit-, Schwimm- und Tauchkurse

**NEU**

- Rabatt-System
- Webshop für Onlinekauf
- Geldwert-Karten zum bargeldlosen Bezahlen

**Vollmond-schwimmen**  
ist am  
**3. Juni und 1. Juli**  
geplant.  
An diesen Tagen ist das Bad  
bis 24.00 Uhr geöffnet.  
(Fällt bei ungünstiger Witterung aus)  
Weitere Aktivitäten finden Sie  
auf der Homepage.



# böss malergeschäft buchs

Aussen- und  
Innenrenovationen  
Allgemeine Maler-  
und Tapezierarbeiten  
Gerüstbau

Thomas Böss  
Jakob-Bächli-Str. 14  
5033 Buchs  
Telefon 062 822 21 81

**CHOCOLATS KAUFMANN**  
Pâtissier Chocolatier

CHOCOLATS KAUFMANN GmbH  
PATISSIER CHOCOLATIER  
Aarauerstrasse 29 / 5033 Buchs AG  
062 822 38 70



**alpha**  
immobilien

bei uns finden ihre träume  
ein zuhause

Tel. 062 724 00 20  
[www.alpha-immobilien.ch](http://www.alpha-immobilien.ch)  
Aarauerstrasse 11, 5036 Oberentfelden



verkauf vermietung verwaltung

Harald Knaus Daniel Bachmann Michael Schmid Sandra Knaus

## Buchser Bote 2/2023

Herausgegeben von der Gemeinde Buchs

Auflage: 3900 Exemplare

### Redaktion

Gemeinde, Allgemeines:  
Cornelia Crouch (CC), Gemeindeganzlei Buchs  
Tel. 062 834 74 14, Fax 062 834 74 18  
E-Mail: kanzlei@buchs-aargau.ch

Vereine, Kirchen:  
Iris Aleit (IA), Mitteldorfstrasse 58  
Tel. 062 844 15 68  
E-Mail: i.aleit@gmx.ch

Koordination:  
Heinz Bürki (hzb), Gränichen  
Tel. 062 842 22 05, Mobile 079 645 77 64  
E-Mail: hzb@bluewin.ch

### Inserate, Gestaltung, Layout, Druck

Druckerei AG Suhr, Postweg 2, 5034 Suhr  
Tel. 062 855 08 55  
E-Mail: buchserbote@drucksuhr.ch

### Aus dem Inhalt

Betreutes Wohnen PLUS	4/5
Freiwillige gesucht	7
Kreativ-Kaffee für Migrantinnen	9
Gesellschaftsspiele in der Bibliothek	11/13
Lange Nacht der Kirchen	13
Mit dem Fiat Panda übers Eis	14/15
Zweifache Medaillengewinnerin	16
Frühlingsmarkt des NVV	19
Gamenight für Jugendliche und Erwachsene	21
20 Jahre engagiert für Kindernetzwerk	23
Dirigentenwechsel beim Männerchor	25
Verein Bärenplatz im Mondlicht	26

### Ausgabe Nr. 3/2023

Insertionsschluss: Montag, 22. Mai 2023  
Redaktionsschluss: Montag, 29. Mai 2023  
Erscheinungsdatum: Dienstag, 27. Juni 2023  
Manuskripte, Bilder und Datenträger sind der Redaktion möglichst frühzeitig zuzustellen.

### Titelbild

Stefan Fischer und Oliver Dürig wurden Zeugen des Nordlichts bei der «Baltic Sea Circle Rally Winter Edition 2023».



## Liebe Buchserinnen und Buchser

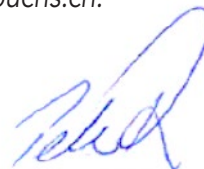
### Geschätzte Buchserinnen und Buchser

Im Jubiläumsjahr das Editorial für den Buchser Bote zu schreiben ist eine Ehre für mich als Vereinspräsident. Vor 160 Jahren wurde die Harmoniemusik Buchs gegründet. Vieles hat sich in dieser Zeit verändert, aber eines bleibt. Die Musik. Sie vermittelt Emotionen und verbindet Menschen über Generationen. Musik bereitet einfach Freude.

Die HMB jubiliert. Am 9./10. Juni 2023 ist es soweit. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns unser Jubiläum zu feiern und freuen uns, Ihnen stolz die neue Uniform zu präsentieren. An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei der Gemeinde, der Ortsbürgergemeinde, dem Gewerbe und der ganzen Buchser Bevölkerung für die grossartige Unterstützung, mit welcher wir unser Spendenziel erreichen konnten. Es ist in der aktuellen Zeit alles andere als selbstverständlich, diese Unterstützung erfahren zu dürfen, umso mehr schätzen wir euren Support und das Vertrauen in die HMB. Kommen Sie vorbei, stossen Sie mit uns an und lassen Sie sich von einem vielfältigen Programm für Gross und Klein unterhalten.

Ab der 2. Jahreshälfte dürfen wir unter einer neuen musikalischen Leitung unserem Hobby fröhnen. Wir freuen uns sehr auf diese Zeit und werden Ihnen den neuen musikalischen Leiter bei der nächsten Gelegenheit vorstellen.

Spielen Sie ein Instrument oder spielten Sie ein Instrument und haben Lust, wieder einmal gemeinsam in der Gruppe zu musizieren? Dann lege ich Ihnen unser Projekt «Frequenz.ch» wärmstens ans Herz oder kommen Sie doch einfach unverbindlich am Mittwochabend in ein Probe. Nähere Auskunft erhalten Sie auf [www.harmoniemusikbuchs.ch](http://www.harmoniemusikbuchs.ch) oder per Mail an [info@harmoniemusikbuchs.ch](mailto:info@harmoniemusikbuchs.ch).



Peter Ris, Präsident Harmoniemusik Buchs

## Spatenstich für den Neubau «Betreutes Wohnen PLUS»

# Das Haus soll 2024 bezugsbereit sein

Am 6. März 2023 erfolgte der Spatenstich für den Neubau «Betreutes Wohnen PLUS» der Alterszentrum Suhrhard AG, der neben das bestehende Pflegeheim und die Alterssiedlung zu stehen kommt. Ende August 2024 soll das neue Gebäude mit 32 Wohnungen bezugsbereit sein.

Im Jahre 2021 wurde ein Gesamtleistungswettbewerb durchgeführt. Daraus ging als Siegerprojekt das Projekt «Madame Souza» der Firma Gross, Generalunternehmung AG aus Brugg, mit dem Architekturbüro «kathrinsimmen, Architektinnen/Architekten ETH SIA, Zürich» hervor. In der nächsten Projektphase wurden die konzeptionellen Arbeiten vorangetrieben und Ende Januar 2023 erteilte die Gemeinde Buchs die entsprechende Baubewilligung. Im März 2023 starteten die Bauarbeiten. Die Betriebsaufnahme ist für September 2024 vorgesehen. Es wird 28 Wohneinheiten à 45m<sup>2</sup> mit zwei Zimmern und vier Wohneinheiten à 60m<sup>2</sup> mit 2,5 Zimmern geben. Alle Wohnungen verfügen über einen Ess-/Wohnraum, einen separaten Raum, eine rollstuhlgängige Nasszelle, eine Küche und einen Balkon. Die Investitionen für den Neubau belaufen sich auf rund 16 Millionen Franken.



Der Neubau (rechts) gliedert sich wunderbar ins Areal ein.

### Tagespauschalen

Nach dem Stand von Bauprojekt und Kalkulation vor Baubeginn betragen die Richtpreise (Tagespauschale) für Pension und Betreuung rund 130 bis 140 Franken pro Tag für Einzelpersonen (rund 4000 Franken pro Monat). Für die grössere Wohneinheit und bei zwei Personen beträgt die Tagespauschale rund 170 bis 180 Franken pro Tag (rund 5200 Franken pro Monat).

### Betreuungsform mit Tagesstrukturen

Unter «Betreutes Wohnen PLUS» ist eine Betreuungsform mit Tagesstruktur zu

verstehen. Dieses zukunftsfähige Angebot ergänzt das Dienstleistungsangebot im Bereich Wohnen im Alter. Das Betriebskonzept sieht eine intermediäre Struktur zwischen Pflegeheim und bestehendem Angebot der Alterssiedlung vor. Das «Betreute Wohnen PLUS» wird das Thema «Wohnen im Alter» künftig in einer umfassenderen Weise erfüllen und begegnet damit einem wachsenden Bedürfnis nach Struktur und Begleitung von unterstützungsbedürftigen Personen. Durch das umfassende hauswirtschaftliche Versorgungspaket wird sichergestellt, dass Personen mit geringem Pflegebedarf so lange wie möglich selbstständig und autonom wohnen können. Gleichzeitig schützt das Versorgungspaket vor einer möglichen Überforderung im selbstständigen Wohnen. Zudem wird eine soziale Teilhabe in den Gemeinschaftsräumen ermöglicht und durch Elemente der Alltagsgestaltung (bestehendes Angebot der Aktivierung) begleitet. Für die Bewohnenden im «Betreuten Wohnen PLUS» bietet die Alterszentrum Suhrhard AG Dienstleistungen in den Bereichen Sicherheit, Verpflegung, Hauswirtschaft, Pflege und Betreuung, Unterstützung und Alltagsgestaltung an.



Das kompakte Alterszentrum Suhrhard in Buchs.



Am Spatenstich nahmen teil (v.l.): Dominik Laube, Bauführer, Gross Generalunternehmung; Katharina Schielke, Architektin; Dieter Grab, Bauherrenvertretung, arc Consulting; Andreas Kappeler, Verwaltungsrat AZS, Baukommissionsmitglied; Stefan Eckert, Haupt-Projektleiter, Gross Generalunternehmung; Urs Affolter, Gemeindepräsident Buchs; Monika Fehlmann, Verwaltungsratspräsidentin AZS; Kathrin Simmen, Architektin; Anna Gyr, Geschäftsleitung AZS; Urs Knecht, Verwaltungsrat AZS, Präsident der Baukommission; Ursula Baumann, Geschäftsführerin AZS; Harald Hoppe, Geschäftsleitung Gross Generalunternehmung. (Foto: hzb)

### Verpflegung

Die Mahlzeiten für das «Betreute Wohnen PLUS» werden im Essbereich des Gebäudes im Erdgeschoss angerichtet und in Gemeinschaft eingenommen. Servicemitarbeitende sorgen für das leibliche Wohl hinsichtlich der Verpflegung und von Spezialwünschen. Das Küchenteam präsentiert einen ausgewogenen Menüplan und berücksichtigt bei Bedarf sämtliche Diätformen und Allergien. Es wird grossen Wert auf beste Zutaten, frische Zubereitung und Abwechslung gelegt. So weit als möglich werden die Lebensmittel von regionalen Produzenten bezogen. Das Café Restaurant Suhrhard hat täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet und ist ein Treffpunkt für Bewohnende, Angehörige und Gäste, die gemeinsam ein Mittagessen einnehmen oder den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen verbringen wollen.

### Der Spatenstich

Urs Knecht, Verwaltungsrat der Alterszentrum Suhrhard AG (AZS) und Präsident der Baukommission, konnte im Holzachersaal zahlreiche Gäste zum Baustart begrüßen darunter vier Gemeinderatsmitglieder und die Gemeindeführerin. 2019 habe man das Angebot

«Betreutes Wohnen PLUS» aufgegleist. Der Zeitplan, die Wohnungen im Jahr 2024 in Betrieb zu nehmen, sei ehrgeizig gewesen, führte er aus. Daran habe man festhalten können. Das sei dank der guten partnerschaftlichen Zusammenarbeit aller Beteiligten nun möglich geworden. Darauf sei er stolz.

Dr. Monika Fehlmann, Präsidentin des Verwaltungsrates, gab ihrer Freude darüber Ausdruck, dass in Buchs nun eine vollständige Versorgungskette für betagte Einwohnerinnen und Einwohner auf dem gleichen Areal angeboten werden kann: 100 Plätze im Alters- und Pflegeheim, 43 Wohnungen in der Alterssiedlung und neu 32 Wohnungen im Neubau «Betreutes Wohnen PLUS». Auch die Unterstützung und Pflege zuhause soll aufrechterhalten bleiben. «Es gibt keinen Abbau», betonte die Präsidentin. Einen grossen Dank statet sie dem Gemeinderat und dem Einwohnererrat ab, welche einer Zurverfügungstellung des Landes zugestimmt hatten.

Kathrin Simen, Inhaberin des Architekturbüros «kathrinsimmen, Architektinnen ETH SIA», Zürich, stellte das Projekt

in allen Details vor. Man konnte sehen, wie die Wohnungen, die gesellschaftlichen und die Nebenräume gestaltet sind. Vier Wohnungen befinden sich im Erdgeschoss, je sieben in den vier Stockwerken. Ein unterirdischer Gang schafft die Verbindung zum Hauptgebäude. Eine Photovoltaikanlage wird auf dem Dach eingerichtet. Und in der Mitte des ganzen Areals wird ein «Grünes Herz» die Bewohnerinnen und Bewohner sowie alle Besucherinnen und Besucher erfreuen.

Ursula Baumann, Geschäftsführerin des AZS, gab einen kurzen Einblick in den künftigen Betrieb des Alterszentrums. Dieser umfasst das Alters- und Pflegeheim, das Wohnen in der Alterssiedlung mit Basisdienstleistung und «Betreutes Wohnen PLUS» mit Tagesstrukturen und hausinterner Pflege. Das sei ein stimmiges Konzept für das Angebot, betonte sie. Dann begab sich die Schar auf den Bauplatz, wo 12 Damen und Herren eine Schaufel in die Hand nahmen und den Spatenstich ausführten. Der anschließende «Apéro riche» diente der ungezwungenen Kontaktpflege.



**CITROËN**

**NEUER CITROËN e-C4 – 100 % ÉLECTRIC**  
OPËN THE WAY

**Bis zu 350 km Reichweite**  
**Schnellaufladung: 80% in 30 Minuten**  
**Federung mit progressiv-hydraulischer Dämpfung**

**AUCH ERHÄLTlich ALS BENZINER ODER DIESEL**

Abgebildetes Modell mit Optionen: Neuer CITROËN e-C4 100% electric, 136 PS Steer, Katalogpreis CHF 42'650.–, Verbrauch gemäss 0,0 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission 0 g/km, Treibstoffverbrauchs-kategorie A. Symbolfoto. Citroën behält sich das Recht vor, die technischen Daten, die Ausstattungen und die Preise ohne Vorankündigung zu ändern.

**INSPIRED BY YOU ALL**

Garage Rebmann AG Aarau  
Edisonstrasse 1  
5033 Buchs AG  
Tel 062 835 60 60, info@rebmann-ag.ch

**Gurtner Metallbau AG**

*innovativ  
creativ  
speditiv*

- Metallbau
- Industrieprodukte
- Blechverarbeitung



**Luftige Sitzplatzüberdachungen**

Oberholzstrasse 4, 5033 Buchs  
Tel. 062 836 57 75, Fax 062 836 57 70  
www.gurtner-metallbau.ch

**handwerk PLUS**  
mit Freude modernisieren

**Umbauen. Anbauen.  
Renovieren. Modernisieren.  
Sanieren.**

Im Kleinen wie im Grossen.

**330 m<sup>2</sup> Ausstellung in Buchs**



handwerk PLUS AG  
5033 Buchs, Telefon 062 836 68 68, www.hwplus.ch

**Husqvarna**

**DER NR.1 BESTSELLER SEIT 1995**

**Nie mehr selber Rasenmähen.**

**HUG**  
Beratung, Verkauf und Service  
www.hug-maschinen.ch

**Jakob Hug AG**  
Lenzhardstrasse 17  
5600 Lenzburg  
Tel. 062 891 81 51  
info@hug-maschinen.ch

## Für die Freiwilligenarbeit in der Gemeinde

# Engagierte Bürgerinnen und Bürger gesucht

Liebe Buchser Einwohnerinnen und Einwohner, die Zeit ist ein Gut, welches immer rarer wird. Unsere Terminpläne füllen sich fast von selbst und wir fühlen uns manchmal überfordert, weil wir uns entscheiden müssen, welchen Anlass wir nun besuchen wollen.

Trotzdem erlaube ich mir, Sie anzufragen, ob Sie nicht Lust und Zeit hätten, sich für die Gemeinde Buchs zu engagieren. Es gibt viele Vorteile, die Ihr Leben bereichern könnten:

*Sinnvolle Freizeitgestaltung:* Freiwilligenarbeit kann eine sinnvolle Möglichkeit sein, die Freizeit zu gestalten, da man dabei Gutes für andere und die Gemeinschaft tun kann.

*Persönliche Entwicklung:* Freiwilligenarbeit kann auch dazu beitragen, dass man seine Fähigkeiten und Kenntnisse erweitert und damit seine persönliche Entwicklung vorantreibt.

*Soziale Kontakte:* Freiwilligenarbeit kann helfen, neue Menschen kennenzulernen und soziale Kontakte zu knüpfen. Dies kann insbesondere für Menschen wichtig sein, die sich einsam fühlen oder nach neuen Freundschaften suchen.

*Erfahrungen sammeln:* Freiwilligenarbeit kann eine Möglichkeit sein, neue Erfahrungen zu sammeln und sich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln. Dies kann insbesondere für junge Menschen wichtig sein, die noch am Anfang ihrer Karriere stehen.

*Sinnstiftung:* Freiwilligenarbeit kann das Gefühl vermitteln, etwas Sinnvolles und Wichtiges zu tun, indem man anderen Menschen hilft und etwas zur Verbesserung des Dorflebens beiträgt.

*Gesundheitliche Vorteile:* Freiwilligenarbeit kann auch gesundheitliche Vorteile bringen, da sie Stress reduzieren und das Wohlbefinden steigern kann.

*Perspektivwechsel:* Freiwilligenarbeit kann auch dazu beitragen, den eigenen Horizont zu erweitern und neue Perspektiven zu gewinnen, indem man mit Menschen aus sozialen und kulturell verschiedenen Hintergründen zusammenarbeitet.

### Alter und Gesundheit

Der Gemeinderat ist auf der Suche nach engagierten Freiwilligen, die sich zum Beispiel in der Gesundheits- und Alterskommission einbringen möchten. Die aktuelle demographische Alterung stellt die Gemeinden und den Kanton vor grosse Herausforderungen. Der Regierungsrat hat dazu im Jahr 2013 die Leitsätze zur Alterspolitik im Kanton Aargau verabschiedet (<https://www.ag.ch/de/verwaltung/dgs/gesellschaft/alter/kommunalealterspolitik>). Für die Umsetzung der Alterspolitik sind im Kanton Aargau die Gemeinden zuständig. Die Gemeinde Buchs sollte das Altersleitbild überarbeiten und die Leitplanken für die Alterspolitik des Gemeinderats festlegen. Hier können Sie mitdenken und sogar mit-

steuern. Es dürfen sich nicht nur ältere Personen, sondern auch jüngere melden.

Zusätzlich könnten Projekte im Alters- und Gesundheitsbereich lanciert und umgesetzt werden. Die Möglichkeiten sind vielfältig und das zeitliche Engagement kann mitbestimmt werden.

### Aktuarat im Verein Spitex

Für den Vorstand des Vereins Spitex Buchs suchen wir eine Aktuarin oder einen Aktuar, die/der uns unterstützt. Mit rund sechs Sitzungen pro Jahr hält sich der Aufwand in Grenzen.

Wenn Sie Interesse an einer solchen Tätigkeit haben und einen aktiven Beitrag für unsere Gemeinde leisten möchten, dann zögern Sie nicht und melden Sie sich bei mir. Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme und stehe für weitere Informationen gerne zur Verfügung.

Anton Kleiber, Vize-Gemeindepräsident,  
Präsident Verein Spitex Buchs



Sorgen für das Wohlergehen von Senioren bringt Erfüllung.

(Archivfoto)

## Tipp vom PROFI



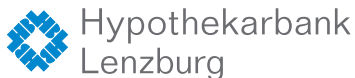
Fabrizio A. Castagna, Geschäftsstellenleiter

### Hypothekbank Lenzburg AG

Postweg 1, 5034 Suhr  
Telefon 062 885 17 00

### Für Sie auch in Aarau in der Hauptpost

Bahnhofstrasse 67  
Montag, Dienstag und Donnerstag  
09.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr  
Mittwoch, Freitag  
09.00 – 14.00 Uhr



## Gemeinsam mit Vertrauen, Fairness und Transparenz zum Erfolg

Als universale Regionalbank ist die Hypi unabhängig – von der IT bis zu unseren Anlagelösungen kommt alles aus einer Hand.

Die Unabhängigkeit des Unternehmens ist einer der wichtigsten Grundsätze. Das Know-how im Hause zu behalten, sehen wir bei der Hypi als Grundlage für eine umfassende und kompetente Beratung unserer Kundschaft. Als eigenständige Regionalbank legen wir Wert auf individuelle und persönliche Beratung, die auf Ihre Bedürfnisse und Ihren Lebensabschnitt zugeschnitten ist.

Als privatrechtlich organisiertes KMU kennt die Hypi auch die Herausforderungen kleiner und mittlerer Unternehmen besonders gut und ist eine hervorragende Ansprechpartnerin in Unternehmerfragen. Werte schaffen Vertrauen, und dieses Vertrauen ist das, was die Hypi mit ihren Kunden verbindet – eine optimale Voraussetzung für eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

### Haben Sie gewusst, dass

- bei der Hypi Bancomatbezüge bei Fremdbanken kostenlos sind?
- wir für Sie Finanzplanungen erstellen, Konkubinats- und Eheverträge erarbeiten und Steuererklärungen ausfüllen?

Mit kompetenter Beratung begeistern wir Sie persönlich sowie digital und bieten Ihnen individuelle und verlässliche Lösungen. Testen Sie uns in den Bereichen Anlegen, Finanzieren, Sparen oder Vorsorge. Wir von der Hypi geben Ihnen unser Versprechen, dass Sie bei uns mit Ihren Zielen und Wünschen im Mittelpunkt stehen.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**



**DACIA SANDERO**

AUCH MIT AUTOMATIKGETRIEBE ERHÄLTlich

**DACIA**  
EINFACH GUT

DACIA



Aare Touring Garage

5033 Buchs | Aarau

# HOCH- & TIEFBAU AARAU BAUUNTERNEHMUNG

Hoch & Tiefbau Aarau/Buchs AG

Pulverhausweg 13    Telefon 062 835 70 20  
5033 Buchs            Telefax 062 835 70 29

[www.htbau.ch](http://www.htbau.ch)  
[info@htbau.ch](mailto:info@htbau.ch)



**Kreativ-Kaffee in Buchs besteht seit sieben Jahren**

## Kontaktpflege für Migrantinnen-Frauen

Seit 2016 gibt es in Buchs ein Kreativ-Kaffee, an dem sich Frauen verschiedener Kulturen, Hintergründe und Religionen treffen, um gemeinsam Zeit zu verbringen und gemeinsam durch eine kreative Arbeit etwas zu erleben. Im nachstehenden Interview gibt die Leiterin, Nadia Haller-Anliker, dem Buchser Boten Auskunft über diese Institution im Dorf.

### Wie kam es zur Idee, ein Kreativ-Kaffee zu eröffnen?

Voraussetzung war meine Neugierde mich mit Menschen verschiedenster Kulturen auszutauschen. Dazu kam, dass im Jahr 2015 und 2016 viele Menschen aus ihren Ländern fliehen mussten und in der Schweiz einen Asylantrag stellten. Ich habe mir damals überlegt, wo mein Platz in der Integrativen Arbeit sein könnte. Da ich mir ein Miteinander und kein Nebeneinander wünsche, war mir dies ein grosses Anliegen. Durch bekannte Frauen aus dem Quartier, welche Migrantinnen waren, entstand bei mir der Gedanke für ein Kreativ-Kaffee. Meine Freundin fand dies auch gleich eine tolle Idee. So starteten wir gemeinsam in dieses Projekt. Der Anfang war in unseren Stuben mit Upcycling-Projekten, da wir kein Geld zur Verfügung hatten. Durch meinen Beitritt in die Integrationskommission und dem Kennenlernen der Regionalen Integrationsfachstelle (Rif) ergab sich die Gelegenheit, in einen öffentlichen Raum zu ziehen. Durch den Lotteriefond bekamen wir finanzielle Unterstützung. Mit diesem Geld kann ich nun Material einkaufen, so dass wir immer wieder neu Kreatives gestalten können.

### Für wen ist das Kreativ-Kaffee?

Es ist ausschliesslich ein Ort für Frauen, um ihnen einen geschützten Rahmen bieten zu können. Es ist für Frauen, die Kontakte suchen und Deutsch praktizieren möchten. Das Kreativ-Kaffee ist ein Ort, an dem sich Frauen verschiedener Kulturen, Hintergründe und Religionen



Nadia Haller (stehend Bildmitte) mit den Frauen beim Eier färben.

(Foto: hzb)

treffen, um gemeinsam Zeit zu verbringen und gemeinsam durch eine kreative Arbeit etwas zu erleben. Jede Frau soll, in einem für sie fremden Land, Liebe, Respekt und Anerkennung erfahren, ihren Wert erkennen und sich hier zu Hause fühlen. Das Kaffee ist aber auch ein Ort für Frauen, welche gerne über den Rand ihres Suppentellers schauen und von anderen Kulturen etwas dazulernen möchten. Voraussetzung ist eine Begegnung auf Augenhöhe. Das Kreativ-Kaffee ist kostenlos für alle Frauen.

### Würdest du eine tolle Story mit uns teilen, welche du im KK erlebt hast?

Es ist schwierig, eine spezifische Story zu erzählen. Wir wurden angefragt von einer Organisation, ob wir Frauen kennen, welche in einer schwierigen Situation sind. So durfte ich Überbringerin von einem besonderen Weihnachtsgeschenk an drei Frauen sein. Die grosse Freude und Dankbarkeit, dass man sie sieht und nicht vergisst, war sehr wervoll und hat mich gelehrt, dass wenig viel bewirken kann für eine Familie. Einige Erlebnisse sind auch sehr persönlich und gehören nicht an die Öffentlichkeit. Ich kann jedoch sagen, dass es sehr schön ist zu sehen, wie aus einigen Beziehungen Freundschaften entstanden sind, wie ich zur «Tante» wurde und wie Vertrauensbeziehungen entstehen. Es ist jedoch

auch immer wieder schön, wenn eine Frau nicht mehr kommen kann, da sie im Integrationsprozess so weit ist und einer Arbeit nachgehen kann. Gemeinsam entdecken wir immer wieder Gemeinsamkeiten, zum Beispiel Eier färben zu Ostern. Das ist auch eine Tradition am Persischen Neujahrsfest Nouruz. Für mich persönlich ist es unglaublich wertvoll, da ich mit den Jahren viel lernen konnte. Mir wird immer wieder bewusst, dass es nicht nur einen möglichen Lebensstil, dass es nicht die «wahre Kultur» gibt, sondern dass wir aneinander wachsen und profitieren können, dass es jedoch manchmal auch Geduld und Verständnis braucht, um einander in der Vielfalt anzunehmen.

### Was wünschst du dir für die Zukunft des Kreativ-Kaffees?

Ich wünsche mir, dass das Kreativ-Kaffee weiterhin ein Begegnungsort für Frauen sein kann, wo sie sich angenommen und wertgeschätzt fühlen. Meryl Gashi

### Öffnungszeiten

Das Kreativ-Kaffee ist wie folgt geöffnet: Alle zwei Wochen immer am Freitag vom 9 bis 11 Uhr im kleinen Kirchensaal der Ref. Kirche, Poststrasse 1.



**Köstlich und handgemacht.**

**Jaisli-Beck** für feinsten Genuss



Buchs, City Märt und Telli Aarau  
www.jaisli-beck.ch



**Haustechnik & Werkleitungsbau**

Pikettdienst für die Wasserversorgung der Gemeinden Buchs und Küttigen  
Neumattstrasse 42-44, 5033 Buchs  
Telefon 062 837 70 20, Fax 062 837 70 21  
Homepage [www.ekaufmann.ch](http://www.ekaufmann.ch)  
E-mail [info@ekaufmann.ch](mailto:info@ekaufmann.ch)

Geschäftsinhaber:  
Andreas E. Kaufmann  
dipl. Brunnenmeister mit FA  
Natel 079 407 67 60

- ELEKTRO-INSTALLATIONEN
- TELEFON/TV-INSTALLATIONEN
- EDV/LWL-INSTALLATIONEN
- LED-BELEUCHTUNGEN
- ELEKTROPLANUNG
- SERVICE
- SMART-HOME
- EDV-NETZWERKE
- PHOTOVOLTAIK
- E-MOBILITY

Elektromueller GmbH  
Lenzburgerstrasse 11  
5033 Buchs AG

062 285 24 24  
[info@elektromueller.ch](mailto:info@elektromueller.ch)  
[www.elektromueller.ch](http://www.elektromueller.ch)



**DRUCKEREI SUHR**

**Ihr Partner für Ereigniskarten.**

Individuelle Ereigniskarten für Hochzeiten, Geburten, Jubiläen, Geburtstage und vieles mehr. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

**DRUCKEREI AG SUHR** Postweg 2 | 5034 Suhr | Tel. 062 855 0 855 | [www.drucksuhr.ch](http://www.drucksuhr.ch) | [info@drucksuhr.ch](mailto:info@drucksuhr.ch)

## Gesellschaftsspiele in der Bibliothek

# Auf die Plätze, fertig, los!

An der BUGA machten die ersten Spiele neugierig, weitere kamen dazu und durften an mehreren sonntäglichen Spiele-Nachmittagen in der Bibliothek ausprobiert werden. Seit März können rund 50 Spiele sowohl in der Bibliothek gespielt als auch ausgeliehen werden. Im folgenden Interview spricht Doris Michel mit Claudia Steiner über das neue Angebot, ihre Spielfreude und Lieblingsspiele.

*Doris, etwas provokativ gefragt: Macht es überhaupt Sinn, im Zeitalter der digitalen Medien etwas so Altmodisches wie Gesellschaftsspiele in den Bibliotheksbestand aufzunehmen?*

Gesellschaftsspiele sind altmodisch? Nein, da bin ich anderer Meinung. Gesellschaftsspiele sind wieder sehr beliebt. Die Pandemie hat bei vielen Menschen die Lust am Spielen geweckt und das Angebot im Handel ist derzeit vielfältig und spannend. Gemeinsam Spielen macht Spass und ganz nebenbei lernt man unglaublich viel. Mit der Ausleihe von Spielen möchten wir unsere Kundschaft «gluschtig» machen und Hilfe bei der Auswahl von passenden Spielen bieten.

### Warum gerade jetzt?

Bibliotheken müssen sich immer wieder neu positionieren, sie sind keine reinen Büchertempel mehr. Unsere Bibliothek hat sich zu einem wichtigen Treffpunkt entwickelt. Freizeit hier verbringen, Kontakte schliessen, Neues entdecken – diese Inhalte und noch viel mehr zeichnen eine zeitgemässe, moderne Bibliothek aus. Ja, und Gesellschaftsspiele sind ein wunderbarer Gegenpol zu all den digitalen Herausforderungen, welche uns zunehmend im Alltag begegnen.

### Wie sieht das Spiele-Angebot aus?

In der Anfangsphase setzen wir auf Familienspiele, insbesondere auf Spiele mit einer kurzen Spieldauer. Daneben haben wir ein paar Kostbarkeiten wie z.B. «Laniakea», «K3» oder «Quarto»,



Welches Spiel passt zu welcher Bibliothekarin?

welche von Material und Gestaltung her überzeugen. Die Spielregeln sind im Allgemeinen eher einfach, so dass gleich losgespielt werden kann. Übrigens, ich schaue mir die Spielregeln gerne auf YouTube an, so habe ich schnell einen ersten Eindruck vom Spiel.

**Die drei bis jetzt durchgeführten Spiele-Nachmittage waren gut besucht. Werden weitere folgen, auch wenn die Spiele jetzt ausgeliehen werden können?**

Ich kann mir gut vorstellen, dass wir im nächsten Winter unseren «Spiel-Chäller» wiederum öffnen.

**Wie ist es um deine eigene Spielfreude bestellt?**

Oh, ich spiele extrem gerne. Dies gilt umso mehr, nachdem ich die letzten

Monate für die Bibliothek viele neue Spiele auswählen und ausprobieren durfte.

### Hast du ein Lieblingsspiel?

Im Moment ist «Bandido», ein kooperatives Kartenspiel, mein grosser Favorit. Im Spiel lernt man ja sich und andere besser kennen. Mich nimmt es wunder, wie gut du deine Team-Kolleginnen kennst bzw. ob du erraten kannst, wer welches Lieblingsspiel hat. Dazu musst du zuerst jeder Kollegin den passenden Ausspruch und danach das entsprechende Spiel zuordnen.

**KUHN  
RIKON**  
SWITZERLAND

 **SWISS MADE**



**jost**  
**Robert Jost AG**  
Eisenwaren ■ Haushalt  
Schliesstechnik



www.jost-eisenwaren.ch  
info@jost-eisenwaren.ch

Tramstrasse 21 5034 Suhr  
Tel. Haushalt 062 842 47 65  
Tel. Eisenwaren 062 842 67 40

**kva**  
buchs aargau

[energieausabfall.ch](http://energieausabfall.ch)



**> ... für mehr als Abfall.**

Erfahren und erleben Sie viel Neues rund um die erneuerbare Energie aus Abfall.

**Kostenlose Besucherführungen sind bereits ab 5 Personen möglich .**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

**> GEKAL - KVA Buchs**  
Im Lostorf 11  
CH-5033 Buchs AG  
062 834 77 00  
[www.energieausabfall.ch](http://www.energieausabfall.ch)

**Haustechnik**  
**m.suter ag**  
5033 Buchs

Sanitäre Anlagen  
Boilerservice  
Reparaturen  
Heizungen

Spenglerarbeiten  
Blitzschutz  
Kaminbau  
Sarnafil

**suter-solar.ch**

**m. suter ag**  
Haustechnik · Mitteldorfstrasse 88 · 5033 Buchs  
Telefon 062 822 39 37 · Fax 062 822 06 78

**Lehner** **Treuhand AG**  
individuelle KMU-Betreuung – seit 1972

**Revisionen  
Buchhaltungen  
Jahresabschlüsse**

5033 Buchs  
T +41 62 822 71 41  
[www.lehner-treuhand.ch](http://www.lehner-treuhand.ch)

Zugelassene  
Revisionsexperten  
Mitglied  
TREUHANDSUISSE

**Immer Wyder.**  
entspannt.







**Wyder Gartenbau AG** [www.wyder-gartenbau.ch](http://www.wyder-gartenbau.ch)

**schär**  
COIFFEURSALON



Damen- und Herrensalon | Elisabeth Nigg  
Aarauerstrasse 38 | 5033 Buchs AG | 062 822 28 54

Fortsetzung von Seite 11

### Aussagen sind den Bibliothekarinnen zugeordnet

Welche der folgenden Aussagen passt zu welchem Spiel auf dem Foto? Um es etwas einfacher zu machen, sind die Aussagen bereits den Bibliothekarinnen zugeordnet:

«Ein Spiel für die ganze Familie, das variabel ist in der Anzahl Mitspieler und in der Spieldauer. Ein Minimum an Strategie gepaart mit Glück, das ist genau richtig für mich.» (Andrea Blunier)

«Ich kann mein Spiel immer spielen, brauche niemanden. Es hat absolutes Suchtpotenzial und dauert Stunden! Dehnen und Stretchen hilft, wenn ich mich vom Spiel lösen kann.»

(Barbara Dumont)

«Ich liebe Würfelspiele! Als Mutter von noch jüngeren Kindern greife ich oft zu Spielen von Haba. Sie sind schön anzuschauen, liebevoll gestaltet, pädagogisch wertvoll und machen der ganzen Familie Spass.»

(Sara Cavallaro)

«Geduld ist nicht meine Stärke und so wird es mir langweilig bei strategischen Spielen mit langer Spieldauer. Kurze, rasante Kartenspiele mag ich am liebsten.»

(Claudia Steiner)

«Mein Lieblingsspiel ist so flexibel, wie ich es bin. Man spielt es zu zweit, zu dritt oder zu viert, in Gruppen oder alle für sich. Es braucht viel Glück und ein wenig Strategie, halt wie das Leben auch.»

(Silvia Balmer)

Claudia Steiner

Lösung: 1SB/2BD/3SC/4CS/FAB

Zur «Langen Nacht der Kirchen» wird ein reichhaltiges Programm auf die Gäste warten

## «Gesang – Musik – Sprache» in der reformierten Kirche

Zum vierten Mal findet in der Schweiz die «Lange Nacht der Kirchen» statt und die reformierte Kirchengemeinde Buchs-Rohr ist auch diesmal dabei.

Am Freitag, 2. Juni 2023 finden in der reformierten Kirche Buchs unter dem Motto «Gesang – Musik – Sprache» je halbstündige Programme mit ganz unterschiedlichen Formationen statt, von 16.00 bis 22.30 Uhr.

Im Kirchengemeindehaus werden Kaffee und Kuchen angeboten und es bleibt genügend Zeit zum Plaudern, sich austauschen, auf den nächsten Auftritt warten.

Wir freuen uns, Ihnen ein vielfältiges Programm anzubieten, ganz besonders für die Bevölkerung von Buchs, für Jung und Alt, Gross und Klein.

Es wirken mit: Duo Nyffenegger-Rojas, Cello und Klavier; Kinderchor Buchs KSAB; Alma und Valentina Klavierpreisträgerinnen; insiemeCHOR Lenzburg; Orchester Musikschule KSAB; Pedro Lenz, Lesung; Frauenchor «unentwegt singen».

### Programm

**Um 16 Uhr** musiziert zum Auftakt das DUO NYFFENEGGER-ROJAS. Benjamin Nyffenegger, Cello und Carlos Rojas, Klavier werden für uns ein Programm nach Ansage spielen.

**Um 17 Uhr** singt der Kinderchor Buchs der Musikschule KSAB unter der Leitung von Fabian Heynen, begleitet von Ulrike Schober, Gitarre.

**Um 18 Uhr** musizieren Alma Garbely und Valentina Barrera, Preisträgerinnen aus der Spitzenförderungsklasse von Carlos Rojas, für uns auf dem Flügel in der Kirche.

**Um 19 Uhr** tritt der insiemeCHOR Lenzburg «More than Voices» auf und singt unter der Leitung von Cécile & Bruno Driutti.

**Um 20 Uhr** musiziert das Orchester mit Kindern und Jugendlichen aus Buchs und Rohr der Musikschule KSAB. Es wird von Gabriele Wolf und Simon Zinsstag geleitet.

**Um 21 Uhr** (bis 21.45) liest der Schriftsteller Pedro Lenz Texte aus verschiedenen Büchern, wie: Hert am Sound – Dr Liebgott isch kei Gränzwächter – Chöit ders eso näh ...

**Um 22 Uhr** singt zum Abschluss der Frauenchor «Unentwegt Singen», Leitung Christine Lange. Mit Abend- und Nachtliedern beschliessen wir den vollen Tag.

### Weitere Informationen unter:

<https://www.refbuchsrohr.ch>

<https://langenachtderkirchen.ch>

## Stefan Fischer und sein Schwager Oliver Dürig fahren die «Baltic Sea Circle Rally Winter Edition 2023» Mit dem Fiat Panda übers Eis «Too big to fail»

Jeder sollte mindestens einmal im Leben ein Abenteuer wagen. Das sagte sich wohl auch der Buchser Stefan Fischer, als er sich für eine Rally anmeldete, die hoch in den Norden Skandi-naviens führte.

Meine Passionen sind einerseits Autos, die ich in meiner Werkstatt repariere und aufbaue und andererseits der Motorsport, den ich aktiv betreibe. Mein Schwager, Oliver Dürig, teilt diese Leidenschaft mit mir. Immer wieder haben wir darüber gesprochen, dass eine Teilnahme an einer Rally ein Abenteuer fürs Leben wäre. Als ich auf die «Baltic Sea Circle Rally – Winter Edition» aufmerksam wurde, war schnell klar, dass das unsere Rally ist. Eine optimale Mischung aus Motorsport, Offroad und Abenteuer. Im Februar kann die Temperatur im Norden gerne einmal unter -30 Grad fallen. Zudem ist es oberhalb des Polarkreises meistens dunkel, ideal um Polarlichter zu sehen. Was für ein grossartiges Erlebnis!

### Ein Teamname mit «Jöö-Effekt»

Nachdem wir uns für die Teilnahme an der Rally entschieden hatten, begann die Suche nach einem geeigneten Fahrzeug. Schnell war klar, dass es ein Fiat Panda sein musste. Noch schneller war dieser gekauft. Die Substanz war bereits gut, trotzdem habe ich den Panda in Eigenregie generalüberholt.

Für die Anmeldung mussten wir uns für einen Teamnamen entscheiden. In Anspielung an die Grösse des Pandas und den «Jöö-Effekt», hatten wir uns



Stefan Fischer und Oliver Dürig auf dem Nordkap, stolz und glücklich.

für den Teamnamen «too big to fail» entschieden.

### Mit der GoPro alles festgehalten

Bei der Rally ging es nicht um die Geschwindigkeit. Jedes Team hatte jedoch die Chance, durch Aufgaben und Herausforderungen im Roadbook, Punkte zu sammeln. Es gab vielfältige Herausforderungen wie: sich an einen Basketballkorb hängen, einen Schneemann mit anderen Teams bauen, ein keltisches Ritual durchführen u.v.m.

Besonders hervorzuheben ist hierbei der Co-Pilot-Wechsel. Ziel war es, mit einem fremden Copiloten eine Strecke von

30km zu fahren. Wir wagten die Challenge mit zwei jungen Holländern, welche einen 48-jährigen DAF Variomat gefahren sind, der weniger als 50 PS hatte. Unser Panda dagegen kann mit stolzen 54 PS aufwarten. Der DAF war als Rennwagen ausgerüstet (Rennsitze, Überrollkäfig etc.) und hatte daher nur wenig Luxus zu bieten. Zudem war die Motorleistung so bescheiden, dass Geschwindigkeiten über 80km/h eher schwierig waren. Nach dem Tausch schätzten wir unseren Panda umso mehr. Zwar mit dem Minimum ausgerüstet, bietet er alles, was man braucht.

Wer die sogenannten «Roadbook Competition» gewann, bekam einen Startplatz für eine Rally nach Wahl. Unser Motto war jedoch: «Dabei sein ist alles.» Da wir uns aufs Filmen mit Kamera, Drohne und GoPro konzentriert haben, hatten wir nicht alle Aufgaben aus dem Roadbook gelöst. Dafür erstellten wir einen 7-minütigen Film, mit dem wir am Videocontest vom Veranstalter teilnehmen werden.

**Fahrzeug:** Fiat Panda

**Hubraum:** 1.1 Liter

**Leistung:** 40 kW, 54 PS

**Antrieb:** 4x4, manuell 5-Gang

**1. Inverkehrsetzung:** 20. Mai 2003

**Kilometerstand:** ca. 110 000 km

**Höchstgeschwindigkeit:**

130km/h (Komfortzone: 90km/h)

**Vergangenheit:** ehemaliger Mitarbeiter der Schweizerischen Post (PTT)



### Eine hohe Belastbarkeit war wichtig

Die Teilnahme an der Rally war für uns tatsächlich ein unvergessliches Erlebnis. Wir übernachteten grundsätzlich in Hotels, fuhren in der Regel früh morgens los und legten nur 2 bis 3 kurze Stopps zum Tanken ein. Pro Tag 7 bis 12 Stunden im Auto zu verbringen, war bei den teilweise widrigen Bedingungen und langen Tagen sehr anstrengend. Um die 16 Tage durchzuhalten, benötigten wir eine gute physische sowie eine starke psychische Belastbarkeit. Wir mussten uns unsere Kräfte über die Dauer der Rally gut einteilen.

Durch den Tag hinweg ernährten wir uns meistens von Wasser, Äpfeln, Nüssen oder Sandwichs. Gummibärchen bildeten das Dessert.

### Keine Pannen, aber grossartige Erlebnisse

Pannen hatten wir zum Glück keine, wir mussten lediglich drei Mal etwas Motorenöl nachfüllen, zwei Birnen der Beleuchtung ersetzen und zweimal das Lenkrad demontieren, um den Lenkstock zu schmieren.

Es war teilweise so glatt, dass wir beim Anbremsen gerutscht sind, aber noch rechtzeitig halten konnten. Wir blieben also auch von Unfällen verschont. Viele andere Teams hatten nicht so viel Glück. Die meisten haben ihr Auto in den Schneemaden versenkt und mussten mit Hilfe von anderen Teams rausgezogen werden.

Als wundervolles Ereignis wird uns das Betreten der Weltkugel am Nordkap im Gedächtnis bleiben. Auch die Lofoten mit ihren farbigen Häuschen der Fischerdörfer waren die Strapazen einer Nachtfahrt und Schlaf auf dem Boden wert. Wir wurden mit einem wunderbaren Sonnenaufgang belohnt. Die wundervollen Polarlichter, die uns nachts begleitet haben, erzeugten ein Glücksmoment, den man so schnell nicht wiederfinden kann. Da wir sie unbedingt sehen wollten, planten wir die Autofahrt speziell zu einem Abend mit besonders hoher Aktivität. Nicht zu vergessen ist das Zurückkehren in die Heimat und das Bewusstsein darüber, dass wir es tatsächlich geschafft haben.

### Eine Rally für einen guten Zweck

Die zurückgelegten 8500 km in dieser kurzen Zeit haben sich gelohnt. Neben dem Abenteuer war eines der Hauptziele der Rally, möglichst viel Geld für karitative Zwecke zu sammeln. Jedes teilnehmende Team musste neben der Startgebühr Spenden in der Höhe von mindestens 750 Euro sammeln. Wir haben uns dazu entschieden, die Organisation «The Sea Cleaners» zu unterstützen, welche sich für den Schutz der Ozeane vor Plastikverschmutzung engagiert. Durch unseren Spendenaufruf konnten 4713 Franken zu 100% an die Organisation gespendet werden. Zudem haben wir Natural Spenden im Wert von 1400 Franken für Benzin etc. erhalten. Schmiermittel und Bekleidung kamen auch noch dazu.

Die Umwelt liegt uns am Herzen. Da unser Panda, wie alle Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor, CO<sub>2</sub> ausstösst, haben wir unseren Footprint über [www.myclimate.org](http://www.myclimate.org) in Projekten in Entwicklungs- und Schwellenländer kompensiert.

### Nachhaltig unterwegs

Bei allen SAC-Rallyes werden durch den Erhalt und die Nutzung von Young- & Oldtimern Ressourcen geschont und Kulturgüter bewahrt. Es ist ein Zeichen gegen die Wegwerf-Gesellschaft und gegen das allgemeine Konsumverhalten. Alle zwei Jahre ein neues, «verbrauchsarmes» Leasingfahrzeug anzuschaffen, verursacht bereits bei der Herstellung des Fahrzeugs so viel CO<sub>2</sub>, wie mit einem Young- oder Oldtimer 10 Jahre herumzufahren.

Im Rahmen des «Baltic Sea Circles» bereisen die Teilnehmer 10 Länder in 16 Tagen und verursachen dabei pro Person nicht einmal die Hälfte des CO<sub>2</sub> Ausstosses einer Flugreise nach Mallorca für ein langes Wochenende.

Auch der nachhaltige Eindruck dieses Abenteuers und das Erleben der verschiedenen Kulturen bleibt für Jahre bestehen. Im Gegensatz zu einer Flugreise, ist hier der Weg das Ziel.

Stefan Fischer, Oliver Dürig



## Baltic Sea Circle Rally – Winter Edition

**Datum:** 18. Februar bis 5. März 2023

**Start- und Zielort:** Hamburg

**Dauer:** 16 Tage

**Distanz:** 7500 km

**Länder:** 9 Länder – Deutschland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland, Estland, Lettland, Litauen, Polen

**Ziel:** Bei der nördlichsten Rally des Erdballs durch Eis und Schnee an das Nordkap fahren und Spendengelder für gute Zwecke sammeln.

**Kategorie:** Youngtimer (Fahrzeug 15 Jahre oder älter)

**Regeln:** Kein GPS, kein Navi, keine Autobahn

**Spezielles:** Für Unterkunft, Verpflegung und technischen Support unterwegs ist jedes Team selbst verantwortlich

**Teamname:** «too big to fail»

**Startnummer:** 69

Videos mit vielen Eindrücken finden sich unter:

<https://www.team23motorsport.ch/pandaabenteuer/filmtagebuchpolarsteps/>

## Zweifache Medaillengewinnerin an den Hallen-Schweizermeisterschaften Nachwuchs in Magglingen

# Lernende der Gemeinde ist auch sportlich erfolgreich

Leichtathletik ist meine Leidenschaft; ich bin Jael Nöthiger und betreibe diesen Sport seit über 10 Jahren. Begonnen hat die Faszination in der Disziplin Sprint bereits in jungen Jahren mit der Teilnahme am «De schnällscht Buchser». So bin ich auch zum TV-Buchs gekommen, welcher diese Anlässe organisiert. Nach rund 6 Jahren im Verein wechselte ich im Jahr 2018 zum BTV Aarau. Mit dem Wechsel in die U18 habe ich den Entschluss gefällt, mich vor allem in der Disziplin Hürden zu spezialisieren. Ich habe mir hohe Ziele gesetzt und mein Trainingsprogramm intensiviert mit bis zu 6 Einheiten pro Woche. Meine grössten Erfolge im letzten Jahr waren die Selektion für meinen ersten internationalen Grossanlass EYOF (European Youth Olympic Festival) in der Slowakei sowie die Aufnahme im Nationalkader Hürden «Swiss Starters Future».

Dass ich mich optimal auf meine Ziele vorbereiten kann, verdanke ich auch der Gemeindeverwaltung Buchs, welche mir die Möglichkeit einer Sportlehre zur Kauffrau EFZ ermöglicht hat. Damit ist eine gute Ausgangslage geschaffen, um mich einerseits auf die Berufsausbildung zu fokussieren wie auch die sportliche Karriere mit verschiedenen zeitintensiven Trainingseinheiten weiterzuentwickeln.

### Verschiedene Ziele

Für das neue Jahr 2023 habe ich mir verschiedene Ziele gesetzt. Einerseits wiederum eine Selektion für einen internationalen Grossanlass im Sommer und andererseits Podestplätze an den Hallen- und Outdoor-Schweizermeisterschaften U18 Nachwuchs. Die Vorbereitung startete bereits ab Januar mit verschiedenen Meetings in St. Gallen und Magglingen. Am 25. und 26. Februar fand dann die Hallen-Schweizermeisterschaften in Magglingen statt, für welche ich mich insbesondere für die 60m Hürden mit einer nationalen Jahresbestleistung gut qualifiziert habe. Ebenfalls habe ich mich für die Sprint-Distanz 60m angemeldet.



Jael Nöthiger mit den Medaillen.

### Erwartungen übertroffen

Dank der super Unterstützung und Betreuung durch meine Trainerinnen und Trainer war ich gut vorbereitet, um am ersten Wettkampftag mit der Sprint-Disziplin zu starten. Ich wusste, dass ich es in den Finallauf schaffen kann. Wichtig war für mich aber in erster Linie ein gutes Resultat zu laufen mit einer neuen persönlichen Bestleistung. Meine Wettkampferfahrung sowie die vielen Meetings der vergangenen Wochen haben mir geholfen, mich gut zu fokussieren und auch die Anspannung und Nervosität insbesondere in der Konzentrationsphase im Griff zu halten. Nach einem guten Vorlauf als Serienbeste qualifizierte ich mich für den Finallauf und wusste, dass mit einem guten Lauf sogar ein Podestplatz greifbar nahe war. Als endlich der Startschuss erfolgte und ich das Ziel durchlaufen hatte, war ich mir sicher, dass es ein guter Lauf war. Kurz darauf die Bestätigung über die Anzeigetafel mit Rang 3. Das war über meinen Erwartungen und ich konnte es kaum fassen. Mit dieser Motivation konnte ich mich gut auf den zweiten Wettkampftag ein-

stimmen in meiner Hauptdisziplin Kurz-Hürden. Der Druck war an diesem Tag deutlich höher aufgrund der gesetzten Ziele und meinen eigenen Erwartungen. Der Streckenabschnitt auf die erste Hürde ist für mich entscheidend für einen schnellen Lauf. Wichtig ist ein guter Start, das richtige Timing, bzw. Distanz zur ersten Hürde. Leider lief das im Vorlauf nicht so optimal. Dennoch qualifizierte ich mich gut für den Finallauf. Ich wusste, dass ich schneller laufen kann und trotzdem war es nicht einfach, diesen ersten Lauf auf die Seite zu legen und mich nicht zu stark unter Druck zu setzen. Kurz vor dem Finallauf konzentrierte ich mich nur noch auf mich selbst; alles um mich herum inklusive der Geräuschkulisse waren weg. Der Start verlief deutlich besser. Der Zieleinlauf in den vorderen Rängen war sehr knapp. Wir warteten alle gebannt auf die Resultate. Ich erblickte an der Anzeigetafel meinen Namen an zweiter Stelle; ich war super happy. Ich freue mich riesig über den Titel zur Vize-Schweizermeisterin und weiss, dass mir auf den ersten Platz nicht viel gefehlt hat.

### Zwei Podestplätze

Das war meine erste Schweizermeisterschaft, an welcher ich einen Podestplatz erreichen konnte und dies auch gleich zwei Mal. Somit hat meine Saison 2023 super gestartet und nun freue ich mich sehr auf die Sommersaison, welche mit dem Aufbautraining bereits gestartet hat.

Jael Nöthiger



## Nutzen Sie die Online-Dienstleistungen der Gemeinde

Benötigen Sie eine Wohnsitzbestätigung? Wollen Sie wissen, welche Baugesuche gerade öffentlich aufliegen? Möchten Sie eine Tageskarte der Gemeinde reservieren? Auf der Website der Gemeinde finden Sie neben dem Veranstaltungskalender, alle Online-Dienstleistungen der Gemeinde und die aktuellsten Informationen aus Buchs. Abonnieren Sie zudem unseren News-

letter und bleiben Sie laufend informiert. Sie erhalten eine Mail, sobald in der Rubrik «News» ein neuer Beitrag aufgeschaltet wird.

Scannen Sie den QR-Code und Sie können sich direkt registrieren. Sie können sich auch bei der Gemeindekanzlei (Tel. 062 834 74 10) für eine Anmeldung melden.



## Geburtstagsgrüsse

### 95-jährig

22. Juni 1928 Spichiger-Wiesmann Anne-Liese,  
Wynenfeldweg 14



### 90-jährig

6. Mai 1933 Stark-Osterwalder Elsbeth,  
Heinrich Wehrli-Strasse 10  
9. Mai 1933 Assmann-Krieg Verena, Rohrerstrasse 8  
13. Juni 1933 Hammer Gerhard, Heinrich Wehrli-Strasse 9  
14. Juni 1933 Meier-Birkenauer Anna, Rohrerstrasse 8

### 80-jährig

1. Mai 1943 Duatovic-Kahrimanovic Vasva, Industriestr. 1  
15. Mai 1943 Elezi Nuhi, Lenzburgerstrasse 46  
25. Mai 1943 Tomat Claudio, Gysistrasse 22  
10. Juni 1943 Kuch Alfred, Rosengartenweg 15  
13. Juni 1943 Rodel Marcel, Zopfweg 8  
13. Juni 1943 Zaffaroni Louis, Mitteldorfstrasse 50  
14. Juni 1943 Bovolenta Lino, Rösslimattstrasse 32  
17. Juni 1943 Bossi-Orter Graziella, im Hag 34  
20. Juni 1943 Kyburz Hans Heinrich, Gartenweg 5a  
20. Juni 1943 Wenger-Zäch Edith, Brummelstrasse 45a  
23. Juni 1943 Lapostolle Urs, Huetmattweg 3

Jubilarinnen und Jubilare, welche nicht namentlich im «Buchser Boten» veröffentlicht werden möchten, werden höflich gebeten, dies mindestens vier Monate vor dem Jubiläumstag der Redaktion zu melden und zwar unter ☎ 062 834 74 14, E-Mail: cornelia.crouch@buchsaargau.ch oder schriftlich an Gemeindekanzlei Buchs, Cornelia Crouch, 5033 Buchs.

## Öffnungszeiten des Dorfmuseums

### Neue Sonderausstellung «Faszination Modellautos»

Sonntage, 30. April, 7. Mai, 4./25. Juni 2023, jeweils 14.00 bis 16.00 Uhr – Eintritt frei



## Freiwilligen-Fahrdienst

Begleitung für Seniorinnen/Senioren und Personen mit Mobilitätseinschränkung aus Buchs.

**Telefon 062 511 26 14**

Fahrtenbestellung: bis 2 Arbeitstage im Voraus (48 Std.)  
Montag bis Freitag 9.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Wir suchen Fahrer/innen und Freiwillige für Telefondienst!  
Bitte melden Sie sich unter der oben genannten Telefonnummer

# HINEICHEN HAUSHALTGERÄTE AG

Beratung Verkauf Reparaturen

Amsleracherweg 7, 5033 Buchs AG  
T 062 822 46 56, N 079 691 55 28, F 062 823 57 63  
info@haushalttag.ch, www.haushalttag.ch

## Eintauchen in moderne Bade-Welten.



BadeWelten

**RYSER**

Paul Ryser AG, Sanitär/Heizung Aarau  
Tel. 062 836 10 40, www.ryser.ch



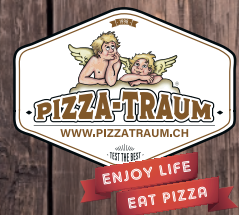
## PHYSIOTHERAPIE MITTELDORF

Jürg Merz  
Physiotherapeut

Montag–Donnerstag	7.00–19.00 Uhr
Freitag	7.00–15.00 Uhr
Samstag	8.00–12.00 Uhr

Mitteldorfstrasse 50  
5033 Buchs

Tel. 062 823 77 20  
www.physiomitteldorf.ch  
physiomitteldorf@hin.physio



**Pizza-Traum**  
Aarauerstrasse 6  
5033 Buchs

062 824 70 50  
info@pizzatraum.ch



## Akupunktur – chinesische Heilkräuter Tuina Massage – Schröpfen

### TCM ist effektiv bei:

- Atemwegs- und Lungenerkrankungen
- Akuten und chronischen Körperschmerzen
- Neurologischen Erkrankungen
- Magen- und Darmerkrankungen
- Allergien / Hautkrankheiten
- Gynäkologischen Problemen
- Psychischen Erkrankungen
- Kinderkrankheiten und Entwicklungsstörungen
- Covid-19 Folge-Erkrankungen
- ... und vielem mehr!

Die vollständige Indikationenliste findet man auf unserer Homepage.

Praxis für Trad. Chinesische Medizin  
Rita M. Deubelbeiss und Team  
Telefon 062 827 27 37

TopPharm Apotheke  
Mitteldorfstrasse 47  
5033 Buchs

www.tcm-deubelbeiss.ch

## Mediterran

Restaurant & Pizzeria

Immer neue Saison Spezialitäten

Mitteldorfstrasse 37 | 5033 Buchs AG  
T 062 822 05 05 | www.restaurantmediterranch.ch

## Passend zum Frühlingsmarkt klärt der NVV über Saatgut auf **Wer bestimmt, was bei Ihnen auf den Teller kommt?**

**Mit dem heutigen Beitrag des Natur- und Vogelschutzvereins Buchs werfen wir einmal einen Blick auf unseren Teller und auf unser Saatgutangebot.**

Wussten Sie, dass praktisch 75% unserer Nutzpflanzen verloren sind und die restlichen Sorten für Getreide, Gemüse oder Obst fast ausschliesslich in der Hand von riesigen Konzernen sind? Diese züchten ihr immer strafferes Sortiment auf Ertrag. Dabei ist es von grösster Bedeutung, dass alte und seltene Sorten erhalten werden, denn nur mit Hilfe dieser Sorten können wir den klimatischen Herausforderungen, den immer neuen Schädlingen und Krankheiten begegnen.

Kaufen wir heute Saatgut, kann es sein, dass es nicht samenfest ist. Das heisst, ich kann nicht davon Saatgut nehmen und erwarten, dass es im nächsten Jahr wieder gleich gut wächst und einen ordentlichen Ertrag bringt. Das bedeutet, dass Landwirte weltweit in eine Abhängigkeit geraten sind. Früher war es normal, dass ein Teil der Ernte zurückbehalten wurde und als Saatgut für das nächste Jahr verwendet wurde. Das Getreide oder das Gemüse hatte sich so immer mehr an das örtliche Klima und die Bodenverhältnisse angepasst. Heute ist das Saatgut ein Milliarden-Geschäft von wenigen Konzernen, die zusätzlich auch die entsprechenden Pestizide und Düngemittel verkaufen. Wir verlieren neben der Ernährungssouveränität auch ein uraltes Handwerk, das entsprechende Wissen aber auch eine unglaubliche genetische Vielfalt.

### **Mit eigenem Garten Zeichen setzen**

Wer einen Garten hat und sein eigenes Gemüse anbaut, kann viel zu diesem Thema beitragen, indem er/sie samenfestes Bio-Saatgut von Schweizer Anbietern (Sativa, Zollinger, Artha Samen, Urgmües) verwendet. Lokales Saatgut ist angepasst an die klimatischen Bedingungen, die vor Ort herrschen. Bei anderen Anbietern muss man unbedingt darauf achten, dass es kein Hybrid- Saat-



Beim Frühlingsmarkt können wieder Setzlinge getauscht werden.

gut (auf der Packung steht F1) ist. Natürlich ist es eine sehr gute Idee, das eigene Saatgut zu sammeln und es wieder auszusäen, zu verschenken oder zu tauschen zum Beispiel in der Saatgutbibliothek in der Stadtbibliothek Aarau. Wer gerne in das Thema der Saatgut-Vermehrung einsteigen möchte, findet bei Pro Specie Rara entsprechende Kurse. Sie setzen sich seit Jahrzehnten für die genetische und kulturhistorische Vielfalt der Kulturpflanzen und Nutztiere ein.

«Saatgut ist ein Geschenk der Natur, vergangener Generationen und unterschiedlicher Kulturen. Wir haben die Verantwortung, es zu schützen und an zukünftige Generationen weiterzugeben.» (Quelle: Manifest zur Zukunft des Saatguts)

### **Saatgut auf dem Frühlingsmarkt**

Samenfestes Saatgut von «Urgmües» können Sie am 13. Mai 2023 von 9–14 Uhr auch anlässlich des Frühlingsmarktes vor der reformierten Kirche kaufen. Wir vom Natur- und Vogelschutzverein ver-

anstalten wieder eine Setzlings-, Pflanzen-, Saatguttauschbörse. Wie jedes Jahr können Setzlinge/Pflanzen/Saatgut mitgebracht und andere wieder mit nach Hause genommen werden. Bitte beschriften Sie die Pflanzen mit ihrem Namen.

Das Angebot ergänzen wir durch insektenfreundliche Wildstauden des Effingerhortes. Die Stiftung Lebenshilfe aus Reinach bringt wieder zahlreiche Insektenhotels und Nistkästen mit. Die reformierte Kirchgemeinde hat zudem verschiedene Kunstschaffende eingeladen, die mit ihren Kreationen den Frühlingsmarkt erweitern werden. Eine Buchser Schulklasse wird für die Verpflegung sorgen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und interessante Gespräche. Der Frühlingsmarkt und die Tauschbörse finden bei jedem Wetter statt.

## Damit Menschen im Alter auch weiterhin sozial und kulturell viel erleben dürfen

# Freiwilligenarbeit im Alterszentrum Suhrhard

«Zeit schenken – Menschen begegnen», unter diesem Motto steht die **Freiwilligenarbeit im Alterszentrum Suhrhard (AZS)**. Die Einsätze der **Freiwilligen Mitarbeitenden (FMA)** sind enorm wichtig und sehr wertvoll, denn diese unterstützen die **Angehörigen sowie die Mitarbeitenden durch die Begleitung der Bewohnenden**.

Es gibt verschiedene Bereiche, in denen das Alterszentrum Suhrhard froh um die Unterstützung der freiwilligen Mitarbeitenden ist. So werden die Bewohnenden durch die FMA zu Ausflügen, Spaziergängen und Arztbesuchen begleitet, sie erfahren regelmässige Besuche und können an Aktivitäten und Anlässen teilnehmen, die von den FMA mitgestaltet werden. Die Koordination der Einsätze übernimmt die Leiterin der Alltagsgestaltung.

### Begleitete Schnuppereinsätze

In welchem Bereich bzw. bei welchen Einsätzen sich die Freiwilligen Mitarbeitenden engagieren möchten, kann nach einem Kennenlernen und einer Einführung ausgewählt werden. Die Einführungen erfolgen mittels begleiteten Schnuppereinsätzen, um das Team, die Bewohnenden und die Abläufe Schritt für Schritt kennenzulernen.

### Eine kleine Gemeinschaft

Die FMA sind zu einer kleinen Gemeinschaft zusammengewachsen und schätzen sowohl den Kontakt untereinander wie auch zu den Bewohnenden und Mitarbeitenden. Zweimal jährlich treffen sich die Freiwilligen Mitarbeitenden und sprechen über ihre Erfahrungen und die kommende Einsatzplanung. Zum Zeichen der Wertschätzung werden sie alljährlich zu einem Dankesessen eingeladen sowie zu den Personalanlässen des AZS. Im Rahmen ihrer Einsätze sind sie auch zu internen Fortbildungen eingeladen.



Bei der FMA-Schulung lernt man den Umgang mit den Bewohnern kennen.

### Was gefällt den freiwillig Mitarbeitenden am besten?

- «Das Gefühl, für die Bewohnenden etwas Gutes zu tun.»
- «Zu spüren, dass die Arbeit enorm geschätzt wird.»
- «Die sozialen Kontakte und Unternehmungen.»
- «Die Gemeinschaft und das Miteinander im Alterszentrum Suhrhard.»

Wenn Sie über die Möglichkeiten eines freiwilligen Engagements im Alterszentrum Suhrhard nachdenken oder mehr Informationen dazu wünschen, sind Sie herzlich eingeladen, mit der Leiterin Aktivierung Kontakt aufzunehmen. Egal, ob Sie sich nur einzelne Einsätze oder eine regelmässige Tätigkeit vorstellen können.

Kontakt: Silvia Beyeler, Tel. +41 62 838 11 14, Mail: [s.beyeler@suhrhard.ch](mailto:s.beyeler@suhrhard.ch)

## Gamenight: Jugendliche und Erwachsene erlebten und gestalteten Abenteuer

# Brettspiele sind nicht nur etwas für Kinder

**Gemeinsam Spiele spielen kann sehr viel Spass machen und vor allem die Gemeinschaft fördern. Doch was, wenn zwar Spiele zu Hause vorhanden sind, doch niemand im Bekanntenkreis gern spielt oder die Bekannten einfach weiter weggezogen sind und nicht mehr zum Spielen zu Besuch kommen können. Die Gamenight soll da Abhilfe schaffen und begeisterten Spielern einen Raum bieten, um zu spielen und andere kennenzulernen, die diese Leidenschaft teilen.**

Die Räumlichkeiten wirkten wie das Wohnzimmer eines Brettspielsammlers. Eine Leinwand zeigte eine Abfolge von fantastischen Bildern, stimmungsvolle Musik klang aus den Lautsprechern und untermalte das Thema dieses Abends. Die Spieler sollten in andere Welten driften, andere Rollen spielen, selbst Geschichten erfinden und dabei natürlich eine Menge Spass haben.

Fünfzehn Spieler trafen sich zu dieser ersten Gamenight. Das Team erklärte die Regeln und half auch während des Spiels weiter. Es konnten also die Spiele ausgesucht und losgespielt werden.

### Erste kleine Fehler erkennen

In Greenville 1989 spielte eine Gruppe ein paar Jugendliche, die in eine fremde Dimension gezogen wurden. Gemeinsam musste ein Weg herausgefunden werden, und zwar für jeden von ihnen. Ein kooperatives Erzählspiel mit einfachen Regeln und viel Fantasie.

Die andere Gruppe wagte sich an Munchkin, ein Fantasy-Kartenspiel, welches sich selbst nicht ernst nimmt und Rollenspiele, aber auch Filme/Serien parodiert. Allerdings war schnell klar, dass die Gruppe für ein flüssiges Spiel etwas zu gross gewählt worden war und die Regeln dies zusätzlich recht zäh gestalteten. Es wurde später erfolgreicher in einer kleineren Gruppe noch einmal ausprobiert.



«Es war einmal» sorgte mit erfundenen Märchen für Lacher am Tisch.

### Prost ihr Helden

Im Tavernenspiel «Zum roten Drachen» frönte die Heldengruppe nach bestandenen Abenteuern dem Glücksspiel. In einer Taverne gibt es auch reichlich Ale und Wein. Auf kreative Weise und mit witzigen Fähigkeiten versuchen die Helden, sich gegenseitig auszunehmen oder unter den Tisch zu saufen. Dabei bedient sich das Spiel diverser Klischees und die Getränke waren auch nur Bilder auf Karten.

### Märchenhaft wurde es auch

Mit Stichwortkarten sowie eigenen Ideen und Erzählungen zur Ausschmückung, entstand nach und nach ein Märchen in «Es war einmal». Dieses musste zu einem zuvor gezogenen Ende führen. Ein Spiel mit vielen lustigen Wendungen und sehr, sehr vielen Lachern am Tisch. Alles in allem ein hervorragender Abend, der die Teilnehmer begeisterte. Dank der Rückmeldungen wird dies auch nicht der einzige Abend bleiben.

Die Gamenight wird regelmässig durchgeführt werden. Wer neugierig geworden ist und gern weitere Termine erfahren möchte, der kann auf unserer Webseite fündig werden. [www.ziitrum7.ch/gamenight](http://www.ziitrum7.ch/gamenight) Dort erscheinen stets das Thema des Abends und die Spielaliste, die dann gespielt werden kann. IA



«Zum Roten Drachen» war eines der Spiele, welches sehr gut ankam.

# Alles unter einem Dach.



Einkaufscenter Wynecenter  
Bresteneggstrasse 9B  
5033 Buchs

Mo–Fr 9.00–20.00 Uhr  
Sa 8.00–20.00 Uhr

## WYNECENTER

Einkaufen in Buchs

[www.wynecenter.ch](http://www.wynecenter.ch)

## Muldenservice

**Transport AG Aarau**

**062 822 14 14**

[www.transport-ag-aarau.ch](http://www.transport-ag-aarau.ch)

# SAXER

Plattenbeläge AG  
Stark in Keramik und Naturstein

Telefon 062 822 02 44  
Natel 079 445 08 82

[s.saxer@bluewin.ch](mailto:s.saxer@bluewin.ch)

5033 Buchs

**smile**  
office<sup>gmbh</sup>

[www.smileoffice-buchs.ch](http://www.smileoffice-buchs.ch)  
T 062 824 26 25  
5033 Buchs AG

Ihre Büroarbeit erledigt mit einem Lächeln...

- Buchführung
- Debitoren / Kreditoren
- Zahlungen
- Offerten / Rechnungen
- Personalwesen



Nach mehr als 20 Jahren Engagement fürs Kindernetzwerk Buchs

## Jörg Kissling wird feierlich aus dem Vorstand verabschiedet

**An der GV des Kindernetzwerks Buchs vom 28. März wurde Jörg Kissling feierlich aus dem Vorstand verabschiedet. Dies, nachdem er sich mehr als 20 Jahre lang mit viel Herzblut für das Kindernetzwerk engagiert hat.**

Die Geschichte der familienergänzenden Kinderbetreuung in Buchs beginnt im Jahr 2002. Damals fand die erste Sitzung der Kommission «Familienexterne Kinderbetreuung» statt. Mit dabei war Jörg Kissling als neu gewählter Gemeinderat. Ein Jahr später genehmigte der Einwohnerrat die Schaffung einer Kinderkrippe und den Kredit für den Umbau der Liegenschaft an der Oberdorfstrasse 7. Am 31. März 2004 wurde die Gründungsversammlung des Vereins Kindernetzwerk Buchs durchgeführt. Jörg Kissling vertrat den Gemeinderat im Vorstand. Im August 2004 erfolgte schliesslich der Betriebsstart einer ersten Krippengruppe mit 15 Betreuungsplätzen und die Taufe des Hauses auf den Namen «Villa Blau». Im Frühling 2006 eröffnete die ersten Hortgruppe

und im selben Jahr übernahm Susanne Zimmann die Gesamtleitung. Seither hat sich viel getan und der Betrieb konnte im Laufe der Jahre auf drei Krippengruppen, zwei Hortgruppen und den Mittagstisch vergrössert werden. Seit bald fünf Jahren trägt die Kinderkrippe das begehrte Qualitätslabel von QualiKita. Rund 200 Kinder werden heute in den Häusern an der Oberdorfstrasse 5 und 7 sowie im alten Feuerwehrlokal von 33 Mitarbeitenden betreut und umsorgt. Die Villa Blau ist aus Buchs nicht mehr wegzudenken und ein unverzichtbarer Teil des Lebens für zahlreiche Familien geworden.

Und immer dabei: Jörg Kissling. Von der ersten Minute an hat er die Villa Blau begleitet, sich für sie eingesetzt, Entscheide mitgetragen, als Fachmann Bauvorhaben geplant und bei Umbauten auch selbst mit angepackt. Seit 2004 war er an jeder Vorstandssitzung dabei, in den letzten sieben Jahren hat er diese als Präsident vorbereitet und geleitet. Jederzeit und für alle hatte er ein offenes Ohr und war immer für das Team und



*Jörg Kissling war immer mit dabei.*

den Vorstand da. Für dieses riesige Engagement bedanken wir uns von Herzen und wünschen Jörg für den Lebensabschnitt nach der Villa Blau alles Gute und viel Freude an neuen Projekten. Zum neuen Präsidenten wurde Simon Albrecht-Widler gewählt. Er wird im Vorstand weiterhin unterstützt durch Nina Kus, Heike Suter, Priska Hunkeler und Thomas Keller.

Vorstand des Kindernetzwerks Buchs

Die Harmoniemusik feiert mit vielen musikalischen Leckerbissen und Lunapark ihre Neuuniformierung

## Das Detailprogramm steht fest – für jeden was dabei

**Am 9. und 10. Juni findet das grosse Jubiläumsfest zum 160-jährigen Bestehen der Harmoniemusik Buchs statt. Eines ist klar: diese Feierlichkeiten lassen keine musikalischen Wünsche offen und es findet sich etwas für alle.**

Bereits am 20. Mai findet ein spezielles Konzert statt, welches man sich nicht entgehen lassen darf. Thomas Inderbinen veranstaltet mit seiner «Red Coffee Band» ein einmaliges Benefiz-Konzert zu Gunsten der HMB. Der Sound der Band befasst sich mit der Fusion Musik. Diese verbindet die Raffinesse des Jazz mit der rhythmischen Intensität

des Funk und der Kraft der Rockmusik. Das Konzert findet am Samstag, 20. Mai, im Sammelhof Sommerhalder in Buchs statt. Der Eintritt ist für alle Besucher frei. Die Einnahmen aus dem Barverkauf gehen an die HMB für deren Neuuniformierung, welche sich sehr über diese Geste freut.

### Das Jubiläum soll vielseitig werden

Um den 160. Geburtstag gebührend zu feiern, hat die HMB diverse musikalische Leckerbissen für die Gäste organisiert. Als Spass für die ganze Familie tritt Hilfs-Sheriff Tom mit seinem neuen Programm «Bi de Indianer» auf. Am Abend spielen Bräskalation, Pocket Rockers sowie



Thomas Inderbinen & DJ (Deep House Sax) auf. Natürlich wird auch die Harmoniemusik zu den Instrumenten greifen, um die neue Uniform gebührend zu feiern.

Das Detailprogramm finden Sie unter: [www.harmoniemusikbuchs.ch](http://www.harmoniemusikbuchs.ch)

# DIE PERSÖNLICHE MISCHUNG FÜR SIE.

Bei uns  
erhältlich:  
Burgerstein  
microcare®

Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente und Pflanzenstoffe individuell für Sie zusammengestellt – denn jeder Mensch hat andere Bedürfnisse. Gerne beraten wir Sie persönlich bei uns in der Apotheke. [www.microcare.ch](http://www.microcare.ch)

*top*pharm

Apotheke & Drogerie Buchs

Genau richtig.  **Burgerstein microcare®**

## Honda-Center Aarau – wir machen das Unmögliche möglich.

*GARAGE MEYER SUHR AG*  
[www.garagemeyer.ch](http://www.garagemeyer.ch)

**HONDA**  
The Power of Dreams

Wenn's  
eng wird...



Klimageräte  
nach Mass!



**RC** KLIMATECHNIK GmbH

RC Klimatechnik GmbH · Mitteldorfstrasse 58 · CH-5033 Buchs  
Telefon 062 838 28 28 · [rc-klimatechnik.ch](http://rc-klimatechnik.ch) · [info@rc-klimatechnik.ch](mailto:info@rc-klimatechnik.ch)





## Der Männerchor Buchs wurde zum Start des Jahres vor eine Herausforderung gestellt

# Spontaner Wechsel zum neuen Dirigenten

**Nachdem das Vereinsjahr 2022 mit dem erfolgreichen Herbstkonzert im Gemeindesaal und mit dem allerletzten Einsatz des verdienten Ehren-dirigenten Dani Willi mit dem Singen der Adventsliedern in den Buchser Kirchen zu Ende ging, trafen sich die Mitglieder des Männerchors Buchs mit Partnerinnen im neuen Jahr bereits am 7. Januar zum geselligen Beisammensein am Neujahrssessen. Die Frage nach einem neuen Dirigenten gestaltete sich nicht so einfach.**

Ebenfalls im Januar versammelten sich 26 aktive Sänger im Holzachersaal des Alterszentrums Suhrhard zur Generalversammlung. Erfreulicherweise durfte ein wieder eintretender Vereinskollege begrüsst werden. Wichtigstes Traktandum war die Wahl eines neuen Dirigenten. Nachdem der vielversprechende junge Dirigent eine Probelektion mit dem Verein abgehalten hatte, wurde er einstimmig an der Versammlung gewählt. Leider konnte er bereits an der GV aus

gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein. Auch in der Folge anfangs Jahr konnte er nur eine Probe dirigieren und wir konnten weitere Proben nur dank dem flexiblen Einspringen unseres Vizedirigenten durchführen. Einige Proben fielen allerdings auch ganz aus. Nachdem uns der neue Dirigent mitteilte, dass keine gesundheitliche Besserung absehbar sei, musste sich der Vorstand unerwartet wieder mit Hochdruck auf die Suche einer Lösung für die gesangliche Leitung des Männerchor Buchs machen.

### Neuer Dirigent: Martin Bütikofer

Glücklicherweise stellte sich spontan Martin Bütikofer für die nächsten wichtigen Gesangsanlässe zur Verfügung. Der Verein ist glücklich einen solch versierten, gut ausgebildeten Dirigenten willkommen zu heissen. Er ist in unserer Region wohlbekannt und aktuell Dirigent der Brass Band Lenzburg und dirigiert nun seit dem 14. März beim Männerchor Buchs.



Martin Bütikofer, Dirigent.  
(Foto: Hansruedi Helbling)

Endlich konnten auch die Lieder fürs neue Vereinsjahr ausgewählt werden. Die nächsten Auftritte sind garantiert: 17. Juni 2023 am Fest der Kulturen und natürlich das traditionelle Herbstkonzert im Gemeindesaal.

Martin Keller

## Buchs veranstaltet auch dieses Jahr wieder « De schnällscht Buchser»

# Bist du schnell oder wer ist schneller?

**Am Mittwoch, 10. Mai (Verschiebedatum 17.5.) findet «De schnällscht Buchser 2023» auf der Leichtathletikanlage Suhrenmatte statt.**

Wie immer werden ab 16 Uhr die Anmeldungen angenommen, der Start erfolgt ab 17 Uhr. Startberechtigt sind die Jahrgänge 2008 und jünger. Jahrgang 2010 und jünger rennen nur 60 m, alle anderen 80 m. Gemäss Reglement sind keine Nagelschuhe erlaubt. Kosten: Fr. 3.– pro Kind.

Noch reicht die Zeit für regelmässige Trainings, um an die Zeiten der letztjährigen Tagessieger heranzukommen: über 80 m gewann bei den Mädchen Laetitia Marti in 11.20 s. und bei den Buben Nicolas Lutete in 11.25 s.

Der TV Buchs freut sich auf eine rege Teilnahme und macht schon mal Hot Dogs, Nussgipfel und Getränke bereit.

Brigitte Flückiger, TV Buchs



Die Trophäen warten schon auf dich.



## Verein «Bärenplatz für alle» sorgt für Begegnungen unter strahlendem Mondlicht Harmonische Stimmung beim Alphornspiel

**Zum fünften Mal hat der Verein «Bärenplatz für alle» am 17. März zu einer Vollmondbegegnung auf dem Bärenplatz eingeladen. Das Wetter war einmal mehr auf unserer Seite und schenkte uns einen zwar immer noch kühlen, aber trockenen Vorfrühlingsabend.**

Dieses Mal durften wir die Unterstützung der SUHMA-Hobbyköche in Anspruch nehmen; sie kochten uns eine leckere Gerstensuppe, welche bei diesen Temperaturverhältnissen geschätzt wurde!

Die Bäckerei Jaisli offerierte das knusprige Brot und Köstlichkeiten fürs Kuchenbuffet, welches von vielen fleissigen Buchser Kuchenbäckerinnen ergänzt wurde. Wir freuten uns sehr über die vielen kleinen und grossen Besucherinnen und Besucher und ganz besonders auch über einige neue Einwohnerinnen und Einwohner. Die angefertigte Plan-Vergrösserung des projektierten neu gestalteten Bärenplatzes stiess auf grosses Interesse und Wohlwollen. Die angeregten Gespräche wurden verschiedene Male durch Alphornklänge von Jasmin Züst

unterbrochen und mit Freude genossen. Einmal mehr hat dieser Vollmondabend bewiesen, wie wertvoll ein ungezwungenes und friedliches Zusammensein von jungen und älteren Buchserinnen und Buchsern für unsere Dorfkultur ist.

Wir bedanken uns bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Dabeisein und besonders auch bei allen Helferinnen und Helfern für ihre wertvolle Unterstützung.

Heidi Niedermann

## Bald ziehen wieder Schulklassen durch Buchs und versuchen mittels Rätseln den Weg zu finden Erfolgreicher Buxtrail wird erneut stattfinden

**Was zum Jubiläum begann, soll nun in die 2. Runde gehen. Der beliebte und innovative Buxtrail, der Lehrstellen-Rätsel-Pfad für Buchs, wird auch 2023 wieder Schüler und Schülerinnen, Familien und jeden, der gern rätselt, vor eine Herausforderung stellen.**

Thomas Läuppi und Iris Aleit arbeiten zusammen an der Umsetzung des Trails für dieses Jahr. Schon 2022 hatten sie mit viel Energie in ihrer freien Zeit an den Tafeln und Rätseln getüftelt. Dabei kümmerte sich Thomas Läuppi vor allem um die handwerkliche Erstellung der Tafeln, Iris Aleit dagegen ums Design und die Kommunikation mit den Teilnehmenden. Am Vorabend der Buga22 wurde dem Buxtrail vom AGV ein besonderes Geschenk gemacht. Danke für diese Anerkennung.

Viel ist zu tun bis zum Juni, der nicht mehr weit ist. Das Team ist hierbei allerdings zuversichtlich, denn mehr als die Hälfte aller Unternehmen des Buxtrails 2022 sagten sofort wieder zu.

Die bisherigen Posten werden im Vorfeld von der Schreinerei Schmidli wieder hübsch aufbereitet, da man einigen das letzte halbe Jahr durchaus ansieht. Vor allem der Regen im November hat seine Spuren hinterlassen. Doch auch die Rätsel bleiben nicht überall gleich. Die Texte werden teilweise inhaltlich überarbeitet oder es werden sogar ganz neue zu finden sein, weil beispielsweise die aus geschriebene Lehrstelle wechselt. Zu einer neuen Lehrstelle muss es dann auch ein neues Rätsel geben, da diese stets daran angepasst werden.

Der Start des Buxtrails 2023 ist am 15. Juni geplant. Wie dieser dann genau aussehen wird und welchen Umfang der Buxtrail dann zeigen wird, ist jetzt noch nicht klar zu sagen. Deswegen empfehlen wir, die Seite [buxtrail.ch](http://buxtrail.ch) stets im Auge zu behalten. Diese wird in den kommenden Wochen aufgeschaltet werden und Neuigkeiten zum Buxtrail bekannt geben. Auch finden sich dort wieder die Startunterlagen.



Für diesen Zustupf einen grossen Dank an den AGV.

Fragen zum Buxtrail beantwortet gern Iris Aleit: [iris.aleit@iagrafix.ch](mailto:iris.aleit@iagrafix.ch).



- 26. April** Spatze-Näscht – Krabbelgruppe für Kinder von 0 – 3 Jahren – 15.00 – 17.00 Uhr Bibliothek
- 28. April** Familienverein Buchs: offene Spielkiste mit Spieleanimation – 14.00 – 16.00 Uhr – Spielplatz Gysimatte  
Interkulturelle Lesegruppe – Deutsch- und Fremdsprachige lesen zusammen einfache Kurzgeschichten  
– 19.30 Uhr Bibliothek Buchs
- 30. April** Familienverein Buchs: Familiengrüebli – Ab 11.00 Uhr Buchser Wald
- 4. Mai** Mütter- und Väterberatung Buchs – Pföderitreff – 9.00 – 11.00 Uhr Kath. Kirche
- 6. Mai** BuMeiJo: Spass für Gross und Klein – Basteln, kochen, essen und zusammen den Plausch haben,  
Thema FrühlingsGruss – 13.30 – 16.00 Uhr kath. Pfarreizentrum
- 10. Mai** Spatze-Näscht – Krabbelgruppe für Kinder von 0 – 3 Jahren – 15.00 – 17.00 Uhr Bibliothek
- 11. Mai** Lesegruppe – 19.00 Uhr Bibliothek Buchs
- 13. Mai** Natur- und Vogelschutzverein: Setzlingstauschbörse – 9.00 bis 14.00 Uhr Vorplatz ref. Kirche  
Jahreskonzert mit Theater Handharmonika-Club Buchs – 19.30 Uhr Gemeindesaal
- 16. Mai** Värsl-Bus – Fingerverse, Reime, Lieder und eine ganz kleine Geschichte – 9.15 und 10.15 Uhr  
Bibliothek Buchs
- 26. Mai** Familienverein Buchs: offene Spielkiste mit Spieleanimation – 14.00 – 16.00 Uhr – Spielplatz Gysimatte  
Interkulturelle Lesegruppe – Deutsch- und Fremdsprachige lesen zusammen einfache Kurzgeschichten  
– 19.30 Uhr Bibliothek Buchs
- 1. Juni** Mütter- und Väterberatung Buchs: Pföderitreff – 9.00 – 11.00 Uhr Kath. Kirche
- 2. Juni** Lange Nacht der Kirchen – 16.00 – 23.00 Uhr – Ref. Kirche Buchs
- 4. Juni** SinfonieON mit Michael Schweizer: Gipfelsturm – 18.00 Uhr Gemeindesaal
- 7. Juni** Spatze-Näscht – Krabbelgruppe für Kinder von 0 – 3 Jahren – 15.00 – 17.00 Uhr Bibliothek
- 9./10. Juni** Harmoniemusik Buchs: Neu-Uniformierung & 160-Jahre-Jubiläum – Gemeindesaal
- 10. Juni** BuMeiJo: Spass für Gross und Klein – Basteln, kochen, essen und zusammen den Plausch haben,  
Thema FrühlingsGruss – 13.30 – 16.00 Uhr kath. Pfarreizentrum
- 11. Juni** Natur- und Vogelschutzverein: Grillplausch im Grüebli – 11.00 – 16.00 Uhr Buchser Wald
- 17. Juni** Kulturkommission Buchsbaum: Fest der Kulturen
- 20. Juni** Värsl-Bus – Fingerverse, Reime, Lieder und eine ganz kleine Geschichte  
– 9.15 und 10.15 Uhr Bibliothek Buchs
- 22. Juni** Natur- und Vogelschutzverein: Sparziergang durch Buchser Gärten – 19.00 Uhr
- 23. Juni** Interkulturelle Lesegruppe – Deutsch- und Fremdsprachige lesen zusammen einfache Kurzgeschichten  
– 19.30 Uhr Bibliothek Buchs
- 24. Juni** Natur- und Vogelschutzverein: Neophytenbekämpfung – 9.00 Uhr Info-Tafel Biotop an der Suhre
- 30. Juni** Familienverein Buchs: offene Spielkiste mit Spieleanimation – 14.00 – 16.00 Uhr – Spielplatz Gysimatte

Wir erfüllen Ihre  
**tastenträume.ch**



**YAMAHA**

**zulauf**  
MUSIKINSTRUMENTE

schweizweit bekannt – in Buchs zuhause!  
062 823 01 21 – Beratung – Miete-Kauf – Occasionen

**schmidli ag**

küchen türen schränke innenausbau

Uns ist keine Arbeit zu klein

rösslimattstrasse 40  
5033 Buchs  
t: 062 824 00 20

www.schmidli-ag.ch  
m: info@schmidli-ag.ch  
f schmidliag




**STEINER**

Spenglerei + Flachdach GmbH  
Bachstrasse 10 5034 Suhr  
Telefon 062 842 46 24  
www.steinersuhr.ch



*Wir zeigen dem Wasser den Weg*

Für **Notfälle** und **Reparaturen**



**EHS AG**

5033 Buchs AG  
062 822 64 19  
ehs@ehsag.ch

**Eglis Haustechnik Service**

Heizkesselwechsungen Öl-, Gasbrenner Wärmepumpen Ventilsanierungen	Wasserenthärtungsanlagen Boilerentkalkungen Notfalldienst 24 Std. Sanitärarbeiten
---	--


**AXA**

**Kurt Fehlmann**  
Versicherungsberater  
KMU

AXA  
Generalagentur Gürkan Kuyu  
079 745 00 65 oder  
062 837 48 02  
kurt.fehlmann@axa.ch

**zweiradspport**  
**FISCHER**  
Seon / Buchs

www.fischer-bike.ch



<b>Hauptsitz Seon</b> Unterdorfstrasse 40 5703 Seon Tel. 062 775 16 68	<b>Filiale Buchs</b> Aarauerstrasse 38 5033 Buchs Tel. 062 823 24 64
---	---

**Blattner**  
Getränke

- Abholmarkt
- Gastronomie
- Privat & Business
- Fest- & Partyservice

**Ein Schluck sympathischer**

5024 Küttigen, 062 827 36 34, blattner-getraenke.ch

